

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Katrin Vogel (CDU)**

vom 13. Februar 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Februar 2015) und **Antwort**

Sichere Querung der Johannisthaler Chaussee in Höhe Mahonienweg und Ligusterweg

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wie beurteilt der Senat die Forderung des Bezirksamtes Treptow-Köpenick, sichere Fußgängerquerungen auf der Johannistaler Chaussee in Höhe Mahonienweg und Ligusterweg einzurichten?

Antwort zu 1: Die beiden Standorte Johannisthaler Chaussee in Höhe Mahonienweg und Ligusterweg werden zurzeit in der von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt geleiteten Arbeitsgruppe „Fußgängerquerungshilfen“ auf Notwendigkeit und Machbarkeit sicherer Fußgängerquerungen geprüft. In dieser Arbeitsgruppe sind neben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt die Verkehrslenkung Berlin, das Bezirksamt und die Polizei vertreten. Nach der bereits erfolgten Verkehrszählung werden in Kürze Ortstermine mit allen in der Arbeitsgruppe Beteiligten durchgeführt.

Eine Beurteilung kann erst nach Abschluss des Prüfungsvorgangs erfolgen.

Frage 2: Wann wird die Verkehrslenkung die mehrfachen Nachfragen des Bezirksamtes aufgrund des Beschlusses der BVV Treptow-Köpenick vom 15.11.2012 beantworten?

Antwort zu 2: Nach Abschluss des unter der Antwort zu Frage 1 genannten Prüfungsvorgangs wird die Verkehrslenkung Berlin das Bezirksamt über die getroffene Entscheidung informieren. Damit ist voraussichtlich im ersten Quartal dieses Jahres zu rechnen.

Frage 3: Hält der Senat eine derartige lange Bearbeitungszeit für angemessen?

Antwort zu 3: Der Senat hat aufgrund der Vielzahl von Anfragen aus den Bezirken zu Beschlüssen der Bezirksverordnetenversammlungen den Bezirksämtern mitgeteilt, dass eine Bearbeitung im Rahmen der vorhandenen Ressourcen erfolgt.

Der Beschluss „Sichere Querung der Johannisthaler Chaussee“ der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick ist der Verkehrslenkung Berlin erst seit dem Frühjahr 2014 bekannt. Die Verkehrslenkung Berlin hat daraufhin die Prüfung eingeleitet und das Anliegen in die Arbeitsgruppe „Fußgängerquerungshilfen“ eingebracht. In Anbetracht einer großen Anzahl jährlich zu prüfender Standortvorschläge dauert der Prüfungsvorgang für die Johannisthaler Chaussee zurzeit noch an.

Berlin, den 26. Februar 2015

In Vertretung

Christian Gaebler

.....

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 04. Mrz. 2015)